

www.had.de --> Ausschreibungen suchen --> Aktuelle Ausschreibungen aus Hessen (nat.&EU) --> HAD-Ref. Suche (https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html)

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

HAD-Referenz-Nr.: 235/4402

Vergabenummer/Aktenzeichen: 66.26.026

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Offizielle Bezeichnung:Magistrat der Universitätsstadt Gießen - Tiefbauamt -

Straße:Berliner Platz 1

Stadt/Ort:35390 Gießen

Land:Deutschland (DE)

Zu Hdn. von :Herr Balsler

Telefon:+49 6413061750

Fax:+49 6413061773

E-Mail:submissionsstelle@giessen.de

digitale Adresse(URL):www.giessen.de

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Lahnstraße 35398 Gießen

NUTS-Code : DE72 Gießen

f) Art und Umfang der Leistung: Verkehrssicherung einer innerörtlichen Baustelle mit

Umleitungsbeschilderung

Produktschlüssel (CPV):

45113000 Baustelleneinrichtung

g)

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f): Nein

i) Ausführungsfristen:

Ausführungsbeginn: Einreichung der Verkehrssicherungspläne bis zum 31.07.2026 Einrichten der

ersten Verkehrsführungsphase am 17.08.2026 Ausführungsende: 18.12.2027

j) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter: [☞ https://www.subreport.de/E56542878](https://www.subreport.de/E56542878)

(<https://www.subreport.de/E56542878>)

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am: 27.05.2026 10:00 Uhr

Bindefrist: 25.06.2026

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten/übermitteln sind

elektronisch: [☞ https://www.subreport.de/E56542878](https://www.subreport.de/E56542878) (<https://www.subreport.de/E56542878>)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Kriterium Gewichtung

1 Preis 100

s) **Angebotseröffnung:** 27.05.2026 10:00 Uhr

t)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:** Zahlungen erfolgen gemäß VOB/B.

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) **Beurteilung der Eignung:** - Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis), sofern die geforderten Nachweise dort hinterlegt sind. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Hessen 124 - Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Hessen 124-Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs.

3

VOB/A zu machen:

- Nachweis über das Zertifikat gemäß MV AS 99

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Gießen, VOB-Stelle, Landgraf-Philipp-Platz 3-7, 35390 Gießen.

y) **Sonstige Angaben:**

Hinweise zu unseren Datenschutzgrundsätzen finden Sie unter:

<https://www.giessen.de/Kurzmenue/Datenschutz>

nachr. **HAD-Ref.** : 235/4402

nachr. **V-Nr/AKZ** : 66.26.026

z) **Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:**

- Abgabe einer Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt, auch für Nach- und Verleihunternehmen.

- eine Sozialkassenbescheinigung, ersatzweise Krankenkassenbescheinigung über die ordnungsgemäße Abführung der Sozialversicherungsbeiträge. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstosses gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: Nein

Tag der Veröffentlichung in der HAD: 11.05.2026